

**Um Ehe und Familie.** Gedanken zur Familien-Erneuerung. Von Dr phil. Bugelnig. (Separat-Abdruck aus „Haec loquere“, Nr. 4, 1935.) (18.) Kart. RM. —.67.

Ein recht warmer Aufruf zur Erneuerung von Ehe und Familie aus dem Geiste Christi mit den Kräften unserer heiligen Religion — damit auch zur Neuformung der Gesellschaft. Auf dem Untergrund der Eheverwüstung der Gegenwart zeichnet der Verfasser in wenigen markanten Zügen die Ehe, wie sie sein soll. Die Darstellung ist vielfach im Telegrammstil gehalten, läßt sich leicht ausweiten. Deshalb eignet sich die Broschüre recht gut als Unterlage zu Vorträgen.

**Von der christlichen Wirklichkeit.** Von Josef Gerards. (48.) Düsseldorf o. J., Beratungsstelle für pfarrgemeindliche Arbeit. RM. —.50.

Dieses Heft stammt aus der „Schriftenreihe für die Gemeinschaftsarbeit junger Männer in der Pfarrgemeinde“, die sich „Die junge Familie“ nennt. Die einzelnen Hefte bestehen aus gesammelten Aufsätzen verschiedener Autoren, die in religiös-seelsorglicher Weise zum Familienproblem der Gegenwart Stellung nehmen. Religiöse Vertiefung der jungen Männer und damit ihrer Familien ist der Zweck dieser Schriftenreihe — fürwahr eine wahrhaft apostolische, aber auch sehr dornige Aufgabe. Es seien hiermit die Seelsorger, besonders in Großstädten und Industriestädten, auf diese Schriftenreihe aufmerksam gemacht.

St. Gabriel/Mödling.

P. Peter Schmitz S. V. D.

**Österlicher Frühling.** Von der Ostererwartung der Kirche. Von Hermann Franke. 2., überarbeitete Auflage. (96.) Paderborn 1937, Ferdinand Schöningh. In Leinen RM. 2.40.

Der Verfasser will mit seinem Büchlein der berechtigten Bitte heutiger Jugend entsprechen: „Gebt uns Ostern wieder!“ Schöpfend aus gründlicher Kenntnis sowohl der heiligen Liturgie als auch der klassischen Vätertheologie zeigt er den tiefen Sinn der kirchlichen Quadragesimafeier als Osterbereitung. Damit erschließt er die leider so viel übersehenden, ja mißachteten Quellen ernster christlicher Lebenserneuerung, aber auch echtester christlicher Freudigkeit.

St. Gabriel, Mödling.

P. A. Rohner.

**Die Stimme deines Grubes.** Von Josef Dillersberger. (222.) Salzburg-Leipzig, Anton Pustet. Kart. RM. 2.70, in Leinen RM. 3.60.

In 32 Vorträgen führt uns der Verfasser, dem wir schon manch andere kostbare Gabe verdanken, hinein in die Tiefen des Salve Regina. Der besondere Reiz dieser Darbietungen liegt darin, daß der wortgewandte Verfasser den ganzen Sinn jedes einzelnen Wortes ausschöpft und dann die gewonnenen Wahrheiten aus der Dogmatik, der Heiligen Schrift, der Tradition und Liturgie, ja sogar aus der Melodie näher beleuchtet und vertieft. So kommt ein einzigartig schönes Marienbuch zustande. Für Maipredigten vor einem gebildeten Publikum sowie zur Betrachtung kann die Schrift nur empfohlen werden.

St. Ottilien (Oberbayern).

P. Beda Danzer O. S. B.

**Hochschule der Gottesliebe.** Die Exerzitien des heiligen Ignatius von Loyola. Erklärt und besonders für den Gebrauch bei Einzel'exerzitien vorgelegt von Walter Sierp S. J. II. Band. (654.)